

# Lolita Effekt

Von Pragoma

## Kapitel 13: Schlafmütze

"Wir könnten deinen Zustand verschlimmern, wenn wir so weiter machen", meinte er leise und schaute ihn vorsichtig an.

"Hö?" Etwas komisch dreinblickend sah er Naruto an. Was sollte das denn jetzt? Zustand verschlimmern? "Mir geht's aber doch ganz hervorragend".

"Im Moment", meinte er und schaute ihn an. "Und wenn man vergisst, dass du ständig einpennst, scheint es dir gut zugehen ... dennoch wer weiß was kommt, wenn du dich anstrengst."

"Ich schlafe ganz sicher nicht ein, kannst mir ja helfen wach zu bleiben", grinste Sasuke, ließ seine Hand langsam runter zu Narutos Hosenbund wandern und fuhr in dessen Hose.

Naruto schaute ihn an, gedanklich dachte er sich immer noch das es keine gute Idee war. Doch sein Körper flehte regelrecht darum.

"Naruto ...", flüsterte er leise, schaute ihm tief in die Augen und grinste anzüglich. "Halt mich wach...mach mit mir was du willst!"

Sasuke keuchte immer heftiger auf und sein Stöhnen wurde immer lustvoller , seine Lippen zu diesem alles umfassenden Schrei geöffnet und schrie laut auf, als sein Orgasmus plötzlich kam, unerwartet und nie enden wollend. Seine Bewegungen wurden langsamer, träger, bis sie schließlich ganz aufhörten und er sich schließlich, nach Atem ringend, auf seine Brust sinken ließ und dort seichte, sanft tupfende Küsse verteilte.

Naruto strich ihm durchs Haar. "Nun solltest du dich aber wirklich ausruhen."

"Hmmm", schnurrte er leise, zog sich langsam aus ihm zurück und schloss auch schon müde seine Augen.

"Schlaf ruhig ein wenig", meinte er und streichelte ihn sachte weiter. "Ich kann ja solange TV schauen."

"Hm schlaf ...", weiter kam er nicht, denn er war auch schon im Land der Träume und schlummerte friedlich vor sich hin.

Sasuke schlummerte friedlich vor sich hin, rollte sich in seine Decke ein und schlief zwei weitere Stunden einfach weiter.

Naruto konnte sich in der ganzen Zeit kaum bewegen. So war es schnell dazu gekommen, dass er einen steifen Nacken hatte.

"Ich könnte noch fünf Stunden schlafen", murmelt er leise, als er endlich mal wieder wach wurde und sich langsam aufsetzte. "Und war der Film spannend?", wollte er dann noch wissen und schaute Naruto noch immer recht müde an.

"Ganz okay", meinte er und setzte sich auf, wobei er versuchte seinen Kopf zu bewegen.

"Hört sich ja nicht so dolle an", erwiderte Sasuke darauf hin, schaute ihn schief von der Seite an und so langsam bekam er Hunger. "Hab Hunger", murmelte er leise, schlug die Decke weg und schlüpfte in seine Hausschuhe.

"Dann auf in die Küche", meinte er mit einem schmunzeln und massierte sich den Nacken.

"Okay...ähm was ist mit deinem Nacken?", fragte Sasuke verwundert nach, drehte sich zu dem Blonden um und musterte dessen Gesicht.

"Ach der ist steif von unbequemen liegen", meinte er und zuckte mit den Schultern.

"Oh ach so", grinste er schief und lief weiter in Richtung Küche.

Naruto stand kurz darauf auf und schaute ihm nach. Er hatte eigentlich keinen großen Hunger aber na ja.

In der Küche angekommen, setzte sich Sasuke gleich an den Tisch und schaute den dicken Küchenchef an. "Ich habe Hunger, machst du mir bitte was?", fragte er ganz lieb und setzte seinen Kullerblick auf. Der Chefkoch nickte kurz und fing an in der Küche herumzuhantieren und kurze Zeit später war das Essen schon fertig.

Naruto kam dann endlich, hatte sich seine Jeans wieder angezogen und setzte sich nun zu Sasuke.

"Maffst du auch waf effen?", fragte er mit vollem Mund, schaute zu Naruto rüber und futterte tüchtig weiter. Er hatte aber auch einen Bärenhunger, schlafen machte schließlich hungrig.

Naruto schaute ihn an und musste einfach lachen, das sah zu knuffig aus. "Ja gerne." Der Geruch machte irgendwie Appetit.

Kurz räusperte sich Sasuke, schaute ihn schief an und hob fragend eine Augenbraue.

„Was lachst du denn“, lächelte er sanft, rief erneut den Küchenchef und sagte diesem, er solle Naruto auch einen Teller bringen.

Der Küchenchef brachte keine fünf Minuten später den Teller für den Blonden, stellte sich dann wieder an seinen Platz und machte das Abendessen fertig.

Naruto bedankte sich knapp und begann zu essen. Es schmeckte wirklich klasse und er musste sich über die Lippen lecken. "Wow nicht schlecht."

"Hm ja schmeckt echt Weltklasse", erwiderte er dem Blonden, schob seinen Teller von sich und wischte sich mit der Serviette den Mund ab.

"Ich lege mich schon mal wieder um. Sorry aber ich könnte schon wieder schlafen", gähnte er mit vorgehaltener Hand, erhob sich von seinem Stuhl und schlürfte langsam Richtung Wohnzimmer auf die Couch zurück.

"Ist okay", meinte Naruto und aß noch schnell auf, ehe er folgte.

Auf der Couch angekommen, legte sich Sasuke sich auch gleich wieder unter die Wolldecke, schnappte sich die Fernbedienung und zappte durch das Programm.

Naruto war schon ein wenig verwundert, als er ankam und er noch wach war. Er hatte gedacht, dass er schon tief schlafen würde und leicht musste er schmunzeln.

"Was denn, hast du etwa gedacht, ich würde schon wieder schlafen?", grinste Sasuke frech.

"Du sahst gerade noch so müde aus", meinte er ruhig und setzte sich und strich ihn durchs Haar.

"Ja, müde bin ich schon, aber ich mag nicht schon wieder schlafen, komm mir vor wie son schwangeres Weib, das auch ständig am schlafen ist", kicherte er leise.

"Und wenn schon, du bist ja auch nicht ganz gesund", meinte er.

"Ich hoffe nur, dass das bald weg ist, mir tut schon vom vielen liegen alles weh", meinte Sasuke darauf hin und streckte sich.

"Das wird schon bald wieder und dann toben wir wieder ein wenig, okay?" meinte er leicht schmunzelnd.

"Hehe toben hört sich gut an", grinste er frech zur Antwort und schmunzelte nun ebenfalls.

"Aber erst gesund werden."

"Ja doch, erst gesund werden und dann toben. Hab schon verstanden", wurde Sasuke nun wieder ernst.

Naruto grinste und hauchte sachte einen Kuss auf seine Lippen.

Sasuke erwiderte den sanften Kuss, streichelt dabei sanft über die Wangen des Blonden und schmunzelte leicht. Er löste sich jedoch wieder, schaute ihn entschuldigend an und murmelte: "Sorry mir ist irgendwie schwindlig."

"Du musst dich nicht für alles entschuldigen", meinte er schmunzelnd, ehe er sich zurücklehnte.

"Ich will nur nicht, dass du was falsch verstehst", murmelte er leise, legte sich zurück in sein Kissen und starrte die Zimmerdecke an.

"Okay", meinte er mit einem Nicken, sich zurücklehnte und seine Augen schloss.

"Auch müde?"

"Ich habe ja nicht viel geschlafen", meinte Naruto.

"Dann schlaf ein bisschen, ich laufe schon nicht weg", sprach Sasuke mit ruhiger Stimme.

"Ich kann doch nicht den halben Tag pennen. Ich bin schließlich topfit", meinte er.

"Ja dann, mach halt ein paar Purzelbäume oder sonst was", grinste Sasuke belustigt und knuffte Naruto in die Seiten.

"Hey ... sogar, wenn du krank bist, ärgerst du mich?", fragte er und schaute ihn schmollend an.

"So bin ich eben", kicherte er leise vor sich hin, schaute den Blonden an und hob drohend ein Kissen.

"Was wird das?", fragte er vorsichtig und tastete um sich umher, um eines der anderen Kissen zu finden.

"Nichts, das war nur eine Anspielung auf das, wenn ich wieder gesund bin", grinste Sasuke vergnügt und legte das Kissen wieder zur Seite.

Naruto schaute ihn an und musste grinsen.

"So jetzt will ich aber TV schauen und dann will ich in die Wanne hüpfen", kam es von Sasuke, ehe er sich wieder dem Programm auf dem Flimmerkasten widmete und schwieg.

„Mach du“, meinte er ruhig, kuschelte sich in die Couch und schaute die Flimmerkiste.

Sasuke gab nur ein leichtes Nicken von sich, zog die Decke etwas höher und verfolgte gespannt den Film.

Naruto ergriff irgendwann einfach seine Hand und hielt diese fest.

Sasuke lächelte sachte, drückte leicht die Hand des Blonden und schaute ihn kurz verliebt an, ehe er sich wieder dem Film zuwandte und nach einiger Zeit wieder einschlief.

Amanda kam kurz ins Wohnzimmer und räumte leise einige Sachen weg. Danach verschwand sie wieder und ließ die beiden alleine.

Naruto lehnte sich an Sasuke, blinzelte bis dann das geschah, was er nicht sollte. Er schlief ein, um den Schlaf nachzuholen, den er in der Nacht nicht bekommen hatte.

Als Sasuke gegen Abend wieder wach wurde, merkte er, dass sein Süßer wohl nun selber schlief. Lächelnd strich er dem Blonden durch die Haare, setzte sich auf und schaute ihn einfach nur an.

Er grummelte leise auf, als er die Bewegung bemerkte, doch er wachte nicht auf.

Na toll wie soll ich denn jetzt aufstehen und baden gehen?, fragte sich Sasuke in Gedanken, strich dabei immer noch durch die Haare des Blonden und seufzte leicht.

Er hatte also so gar keine andere Wahl und blieb vorerst liegen. Gelangweilt zippte er wieder durch das Programm, versuchte sich so abzulenken und hoffte, dass Naruto bald aufwachen würde.

Es dauerte noch eine ganze Weile, dann wachte auf, blinzelte und strich sich über die Augen, ehe er sich verwundert aufrichtete.

"Ist meine süße Schlafmütze endlich munter?", grinste Sasuke frech, schaute Naruto schmunzelnd an und richtete sich langsam auf.

"... dabei wollte ich doch gar nicht einschlafen", meinte er und schaute ihn entschuldigend an.

"Naja gegen die Müdigkeit kann man eben nichts machen", meinte Sasuke gewissenhaft, wuschelte Naruto durch die Haare und schaute ihn mit einem zuckersüßen Lächeln an. "So ich gehe jetzt baden, muss sein, hab schließlich heute noch nicht geduscht und ich fühl mich irgendwie so dreckig."

"Aja?", fragte er mit einem Grinsen und streckte sich. "Dann dir mal viel Spaß."

"Werde ich haben", antwortete er ernst, tapste langsam aus dem Wohnzimmer aus und hoch ins Badezimmer. Dort ließ er erst mal das Wasser in die Wanne, zog sich langsam aus und Hüfte dann ins warme Badewasser.

Sasuke schloss wohligh seufzend in der Wanne seine Augen, fühlte außer dem warmen

Wasser nichts mehr und entspannte sich zunehmend.

Erschrocken zuckte Sasuke jedoch zusammen, als es an der Tür klopfte und Naruto meinte, ihm sei langweilig. "Ja doch, bin gleich fertig. Kannst aber auch gern mit reinkommen, Wanne ist groß genug", antwortete er ernst und spülte sich die Haare aus.

Cloud kam zu ihm ins Bad, setzte er sich auf den Wannenrand und schaute Sasuke einfach leicht zu. Ins Wasser wollte er nun eigentlich nicht.

"Bin gleich soweit", murmelte Sasuke leise, erhob sich aus der Wanne, fischte sich sein Handtuch von der Heizung und fing an sich abzutrocknen.

Naruto wartete, bis er trocken war, ehe er die Hand in das warme Wasser steckte und ihn nass machte.

"Hey ... was soll das denn? Na warte", grinste Sasuke frech, trat langsam auf den Blonden zu und versuchte diesen nun in die Wanne zu schubsen.

Er wehrte sich gut dagegen, doch war der Rand rutschig und er ganz von selbst reinrutschte.

"Hehe das kommt davon", lachte Sasuke laut auf, reichte Naruto die Hand und versuchte ihn wieder aus der Wanne zu ziehen.

"Du brauchst wohl ne trockne Hose", kicherte er weiter und schaute auf seine nasse Jeans.

"Ähm ..." Er schaute auf sich runter, ehe er nickte. "Ja. Ist wohl besser."

"Warte mal, ich hole dir ne trockene Hose", sprach er ernst, verließ das Bad und kam kurze zeit später mit einer trockenen Jeans zurück. "Hier die dürfte passen".

"Danke", meinte er und zog die Jeans von seinem Körper. Da die Shorts darunter auch völlig durchnässt war, musste diese eben auch entfernt werden.

"Ähm ja also an Shorts hab ich jetzt nicht gedacht", murmelte er leise, drehte sich unsicher um und schaute sich im Badezimmer um.

Naruto stand im Bad und wrang die Shorts aus. Sie hatten sich ziemlich vollgesogen, was ihn bei den Stoff allerdings nicht wirklich wunderte.

"Ich hole dir noch ne trockne Shorts", nuschelte er leise, verschwand kurz wieder nackig über den Flur und kam mit einer frischen zurück.

"Danke, aber deswegen hättest du nun nicht nackt durch die Gegend laufen müssen."

"Was denn, hat mich doch ehe keiner gesehen", kicherte er leise zur Antwort und schaute Naruto neckisch an.

"Dann geht es ja ... Ich bin der Einzige, der dich nackt sehen darf", meinte er grinsend.

"So, so", grinste er belustigt, streifte sich langsam seine trocknen Sachen über und machte sich daran das Bad trocken zu legen.

Naruto hatte ihn eine Weile beobachtet, ehe er sich selber wieder daran machte, sich anzuziehen.

"So alles wieder trocken und auch sauber", meinte Sasuke mit einem zufriedenen Gesichtsausdruck, legte die Handtücher zur Seite und schmunzelte Naruto an." Hose sitzt ziemlich gut, da hatten wir wohl Glück."

"Ja, das stimmt", meinte er ruhig und strich über seine Wange.

"Du meinstest eben, dass dir langweilig sei, hast du Lust auf Billard oder vielleicht auf Bowlen?", fragte Sasuke lächelnd, legt den Kopf etwas schief und streckte sich der streichelnden Hand entgegen.

Naruto schaute ihn nachdenklich an. "Ich würde schon gern Bowlen, aber ist das nicht zu anstrengend für dich?"

"Ach was, die Kugel wiegt doch keine Tonne", lachte Sasuke frech, trat aus dem Bad heraus und ging langsam zur Treppe.